

# 1. Wirtschaftsforum BioökonomieREVIER

Wann: 11.12.2019, 13 - 16 Uhr im Restaurant Indemann (Zum Indemann 1, 52459 Inden)

## PROGRAMM

13:00 Uhr	Begrüßung
13:05 Uhr	Grußwort <i>Dr. Kirsten Bender, Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie NRW</i>
13:10 Uhr	Grußwort <i>Jens Bröker, Revierknotenvorsitzender „Agrobusiness &amp; Ressourcen“ (Zukunftsagentur Rheinisches Revier)</i>
13:15 Uhr	BioökonomieREVIER - Modellregion für nachhaltige und regionale Wertschöpfung <i>Prof. Dr. Ulrich Schurr, IBG-2 Pflanzenwissenschaften, Forschungszentrum Jülich</i>

### Session 1: Bioökonomie-Impulse aus der Region

13:40 Uhr	Bioökonomie-Potenziale in der Land- und Ernährungswirtschaft <i>Prognos AG</i>
13:45 Uhr	Bioökonomie: Chancen sehen, Zukunft gestalten <i>Dr. Bernd Lüttgens, Rheinischer Landwirtschaftsverband</i>
13:50 Uhr	Bioökonomie-Potenziale der regionalen Industrie <i>Achim Raschka, nova Institut GmbH, Hürth</i>
13:55 Uhr	Aus dem Rheinland über den Tellerrand <i>René Robin und Anish Thomas Pulickal, StartUp simplymeal</i>
14:00 Uhr	Biotechnologie als Treiber für Bioökonomie und Strukturwandel <i>Dennis Herzberg, Cluster Industrielle Biotechnologie e.V.</i>
14:05 Uhr	„Nicht nur für die Großen“ – Chancen der wissensbasierten Bioökonomie <i>Elisabeth Slapio, IHK Köln, Geschäftsführerin Innovation und Umwelt</i>
14:10 Uhr	Acceleratoren-Modelle zur lokalen Wirtschaftsförderung im BioökonomieREVIER <i>Benjamin Fröhling, Compreneur GmbH</i>
14:15 Uhr	Kaffeepause

### Session 2: Erste Schritte hin zu einer gemeinsamen Regionalstrategie Bioökonomie

14:30 Uhr	Moderierte Gesprächs- und Interaktionsstationen (5 Runden á 15 min)
	Station 1: Rohstoff und Prozesssierung
	Station 2: Digitalisierung, Industrie 4.0 und Automatisierung
	Station 3: Umweltschutz und Regulierung
	Station 4: Innovation, Kooperation und Forschung
	Station 5: Region und international
	Station 6: Bioökonomie-Dienstleistungen für Unternehmen
	Station 7: Wechselwirkung mit anderen Themen im Strukturwandel

### Abschluss

15:55 Uhr	Wrap-up und nächste Schritte <i>Prof. Dr. Ulrich Schurr, IBG-2 Pflanzenwissenschaften, Forschungszentrum Jülich</i>
16:00 Uhr	Get-together